

Dezember 2023 - Februar 2024

GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Erlöserkirchgemeinde Leipzig-Thonberg



Jahreslosung 2024

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe."

1. Korinther 16,14



Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten in der Erlöserkirche, Dauthestraße 1A.

- 03. Dezember,** 1. Advent
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kindergarten Pfarrer Keller
- 10. Dezember,** 2. Advent
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenchor  Pfarrer Keller
18.00 Uhr Gottesdienst ma(h)l abends **in der Markuskapelle Reudnitz**
mit Ausgabe des Friedenslichtes aus Bethlehem
- 17. Dezember,** 3. Advent
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  Pfarrer Keller
- 24. Dezember,** 4. Advent und Heiliger Abend
14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehrekinder Pfarrer Keller
16.00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor Pfarrer Keller
18.00 Uhr Andacht mit Weihnachtsgeschichten Pfarrer Keller
- 25. Dezember,** 1. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Festgottesdienst **in Anger-Crottendorf**
- 26. Dezember,** 2. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Keller
- 31. Dezember,** 1. Sonntag nach Weihnachten, Altjahrsabend
16.00 Uhr Andacht zum Jahresausklang Pfarrer Keller
- 01. Januar,** Neujahr
17.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung **in Anger-Crottendorf**
- 07. Januar,** 1. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst, Reprise von „Jazz zu Epiphania“
(am 6.1., siehe Seite 8) mit Predigtimpuls von Gemeinde-
pädagoge Philipp Welker
- 14. Januar,** 2. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Keller
- 21. Januar,** 3. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl **in Stötteritz** (siehe Seite 4)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl **in Anger-Crottendorf**
- 28. Januar,** letzter Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Keller

04. Februar,	Sexagesimae	
10.00 Uhr	Gottesdienst	N.N.
11. Februar,	Estomihi	
10.00 Uhr	Gottesdienst	N.N.
18. Februar,	Invocavit	
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Keller
25. Februar,	Reminiscere	
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Keller
03. März,	Okuli	
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, danach Helferdank	Pfarrer Keller



Gottesdienst mit Kinderzeit

In der Weihnachtszeit findet keine Kinderzeit statt. Die neuen Termine werden am 8. Januar festgelegt und auf der Homepage veröffentlicht. Für Eltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren gibt es im mittleren Gemeinderaum die Möglichkeit zum Spielen und gleichzeitigen akustischen Verfolgen des Gottesdienstes.

Gottesdienste

- ⇒ **im Städtischen Altenpflegeheim, Naunhofer Straße 12:** 2. Dienstag des Monats, 15.00 Uhr
- ⇒ **im Domizil am Ostplatz:** 4. Dienstag des Monats, 15.30 Uhr

Neue Gottesdienstform

Am 23. Oktober hat sich unsere offene Vorbereitungsgruppe für die Gottesdienstgestaltung wieder getroffen. Wir haben die erste Testphase unserer neuen Gottesdienstform ausgewertet. Danke an dieser Stelle für alle Rückmeldungen, die uns erreicht haben! Es gab viele positive Rückmeldungen. Vor allem die Möglichkeit, dass Menschen aus der Gemeinde spontan beim Fürbittgebet mitbeten können, wurde sehr positiv bewertet. Vielfach sind neue Formen und Lieder sehr gut angekommen. An einigen Stellen waren die neuen Formen zunächst ungewohnt. Wir haben an unseren Ablaufblättern einige Korrekturen vorgenommen, um manches besser zu erklären und verständlicher zu gestalten. Es gab auch Rückmeldungen, dass alte Formen sehr vermisst werden. Wir arbeiten daran, die neuen Formen noch besser zu erklären und zu gestalten. Nach der Auswertung haben wir uns entschieden, die **Erprobungsphase** zu verlängern **bis 20.08.2024**. Außerdem soll es eine Umfrage zu den Gottesdiensten in der Gemeinde geben.

Pfarrer S. Keller

EINLADUNG ZUM KIKITA „Abendmahl mit Kindern“

„Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“ Markus 10,14



Samstag, 20. Januar 2024:

9.30 bis 14.30 Uhr Pfarrhaus Stötteritz, Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig
Regionaler **Kinderkirchentag** zur Vorbereitung auf das Abendmahl für alle Schulkinder (1. - 6. Klasse)

Sonntag, 21. Januar 2024

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in Stötteritz
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Anger-Crottendorf

Abendmahl mit Kindern – warum das denn?

Weil Jesus das Abendmahl seinen Jüngerinnen und Jüngern gegeben hat als Stärkung auf dem Weg des Lebens. Wenn wir die Taufe unserer Kinder ernst nehmen, gehören die Begleitung und das Hineinwachsen in den Glauben, wie auch die Stärkung auf ihrem Weg durch das Abendmahl dazu.

Versteht mein Kind denn schon, was da geschieht?

Abendmahl feiern heißt, dass Christus in Brot und Wein in unser Leben kommt. Das schmecken wir, erfassen es mit unseren Sinnen und nicht nur über den Verstand. Erklären und vertiefendes Verständnis des Abendmahls gehen dabei immer parallel zum emotionalen Erleben. Erleben können die Kinder, indem sie zum Abendmahl kommen. Das Verstehen ermöglichen wir in unserer Gemeinde mit einem Erstabendmahlskurs für Kinder und begleiten sie bei diesem Thema weiter in der Christenlehre und später in der Konfi-Stunde.

Unser Verstand wird aber – so auch bei den Erwachsenen – nie das ganze Geheimnis dieser Gnade erfassen.

Wer entscheidet nun?

Sie, liebe Eltern, entscheiden letztlich, ob Sie Ihr Kind zum Vorbereitungskurs schicken möchten. Mit Ihnen oder den Pat*Innen sollte Ihr Kind auch später zum Abendmahl gehen. Fragen Sie am besten Ihr Kind, was es denn dazu sagt. Wenn Ihr Kind das Abendmahl noch nicht kennt: Besuchen Sie einmal einen Gottesdienst mit Abendmahl, damit Ihr Kind sich das schon einmal anschauen kann: Wie ist das mit dem Segen? Wie wäre das, auch eine Hostie und Saft zu bekommen?

Wir – das Team aus Ehrenamtlichen, Gemeindepädagogen sowie Pfarrerin und Pfarrern aus der Region – laden Ihr Kind herzlich ein, sich auf das Abendmahl vorzubereiten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Chance, Abendmahl zu feiern, gemeinsam als Familie neu entdecken könnten.

Pfarrerin A.-M. Busch

Wir erbitten die Anmeldung bis 12. Januar 2024 über die Pfarrämter.



Wir laden ein in unsere Gemeinderäume, Dauthestraße 1A.

Posaunenchor:	montags in Stötteritz	18.00 Uhr
Kirchenchor:	dienstags	19.30 Uhr
Christenlehre und Konfirmandenunterricht (außer in den Schulferien): alle Kinder sind eingeladen, die Einteilung ist nicht starr		
Christenlehre:	montags	16.00 Uhr
<i>Für die Eltern: Coffee to sit</i>	montags	16.00 Uhr
Konfis 7. Klasse:	donnerstags in Thonberg	17.30 Uhr
Konfis 8. Klasse:	dienstags in Stötteritz	17.00 Uhr
Kinderzeit-Team:	Montag, 8.1.	17.00 Uhr
Kontakt: Anja Weissenberg, Tel.: 9900544		
Seniorenkreis:	1. Dienstag des Monats 5.12., 2.1., 6.2.	14.30 Uhr
Gesprächskreis:	2. Dienstag des Monats 12.12., 9.1., 13.2.	19.30 Uhr
KV-Sitzung:	i.d.R. letzter Mittwoch im Monat und nach Vereinbarung	19.00 Uhr



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Getauft wurden:

Zur letzten Ruhe wurden geleitet:

Jesus spricht: Ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Johannes 14,19



Mitteilung

Kirchgeldzahlung 2023

Danke allen, die ihr Kirchgeld für dieses Jahr bereits gezahlt haben! Gleichzeitig möchten wir diejenigen hiermit erinnern, deren Zahlung noch aussteht, ihren Beitrag zu leisten. Dieses Geld steht zu 100% für unsere Gemeindearbeit zur Verfügung, und Sie können es bei der Steuer als Sonderausgabe absetzen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Pfarrer Sebastian Keller

Telefon: 0341 9999988

Gemeindepädagoge Philipp Welker

E-Mail: philipp.welker@evlks.de

Chorleiterin Heike Hemmann

Telefon: 0341 60011667

E-Mail: heike.hemmann@web.de

Anrufbeantworter: 3928913

Konto für Spenden

Konto-Inhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE24 3506 0190 1620 4790 51

BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1822, Gemeindearbeit

Konto für Kirchgeldzahlung

Konto-Inhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27

BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1822, Kirchgeld und Name oder Kirchgeld-Nummer

Ev.-Luth. Pfarramt der Erlöserkirchgemeinde

Frau Hamann

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig

Telefon: 0341 9902398

E-Mail: kg.leipzig_thonberg@evlks.de

www.erloeserkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten

Montag	11 - 13 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9 - 11 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr

Kindergarten der Erlöserkirchgemeinde

Leiterin: Annette Gabriel

Eichlerstraße 10, 04317 Leipzig

Telefon: 0341 9900544

E-Mail: kiga@erloeserkirche-leipzig.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Unsere Schwesterkirchgemeinden

- Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde
Leipzig
Pfarramt, Dresdner Straße 59
Telefon: 6880428
- Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stötteritz
Pfarramt, Dorstigstraße 5
Telefon: 8621646

Krankenhausseelsorge

- Herzzentrum:
Pfrn. Starke Tel.: 0341 8641120
- Unikliniken:
Pfr. Böhme Tel.: 0341 9715965
Pfr. Bauer Tel.: 0341 9726126
- Diakonissenkrankenhaus
Pfrn. Ellinger Tel.: 0341 4443690
- St. Georg
Pf. Rebner Tel: 0341 9092092

Telefonseelsorge (kostenlos)

0800-1110111 oder 0800-1110222

Zentrale Anlaufstelle für Opfer sexualisierter Gewalt in der ev. Kirche

<https://www.anlaufstelle.help/>

Tel.: 0800 5040112

Druck: Diakonie am Thonberg

Redaktionsschluss: 14. November

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 2. Februar

Die Nachrichtenblätter liegen in der Kirche aus bzw. befinden sich in den Verteilerkästen an Kirche und Kindergarten. Spenden zur Finanzierung der Öffentlichkeitsarbeit können Sie gern im Pfarramt abgeben oder auf unser Konto überweisen.

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Lukas 2,30–31 (Monatsspruch Dezember)

Haben Sie Hoffnung auf eine gute Zukunft?

Es gibt eine Umfrage unter deutschen und französischen Jugendlichen, von denen gerade mal ein Fünftel noch glaubt, dass sie ein ähnlich gutes oder besseres Leben als ihre Eltern haben werden. Das spiegelt in erschreckender Weise wider, dass die (kapitalistische) Erzählung der „Moderne“ und der „Neuzeit“, dass es sich lohnt für eine bessere Zukunft zu kämpfen und zu arbeiten, an ein Ende gekommen ist. Statt einer Zukunftsorientierung braucht es alle Kraft und Anstrengung die apokalyptischen Szenen der Gegenwart zu bewältigen. Ich spüre die Resignation und die Erschöpfung allerorten und in allen Generationen. Als würde die „Zeitenwende“ darin bestehen, uns von der Hoffnung auf Zukunft zu verabschieden.

Simeon ist alt. Was erwartet man von der Zukunft, die nicht die eigene sein wird? Hofft man noch? Ist es sowieso egal, weil es einen nicht mehr persönlich betreffen wird? Welchen Blick haben alte Menschen auf die junge Generation? Mit Vehemenz führen junge Menschen uns vor Augen, dass ein „Weiter so“ nicht zukunftsweisend ist, dass ein Wachstum, der auf der Ausbeutung von Ressourcen gründet, nicht funktioniert, dass Bildung, die vor allem darauf orientiert, Unmengen an Wissen zu reproduzieren statt kreatives und verantwortungsvolles Lösungspotential für Probleme zu generieren, unnütz ist, dass Krieg niemals der Weg zu einem friedlichen Miteinander sein kann.

Was ist unsere Antwort an die junge Generation?

Vom alten Simeon erzählt das Lukasevangelium. Auch damals fühlt sich einiges apokalyptisch an. Er hätte allen Grund, jetzt wo seine eigene Welt immer kleiner und kleiner wird, sich einzuigeln. Zukunft ist nicht mehr sein Thema.

Doch Simeon wird Bürge für eine Hoffnung, die das Gegenwärtige und seine persönliche Situation nicht mehr zum Maßstab erklärt.

Simeon sieht Jesus.

Er sieht IHN im Tempel. Simeon ist dahin gekommen, weil noch etwas offen ist, bevor er gehen kann: er wird den Messias sehen. So hat es ihm einst die Heilige Geistkraft zugesagt. So kommt Simeon also in den Tempel und sieht IHN. Jesus. 40 Tage ist er alt und dem jüdischen Brauch nach, bringen ihn seine Eltern in den Tempel, um ihn Gott zu weihen. Der alte Simeon wird Zeuge: **Ewiger, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.**

